

# Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Drama, Prädikat **besonders wertvoll**

## Satte Farben vor Schwarz

Als Fred eines Tages seiner Frau Anita mitteilt, er habe Prostatakrebs und wolle sich keiner Operation unterziehen, zerbricht Anitas Welt. Unfähig, mit dieser erschütternden Nachricht umzugehen, zieht sie sich mehr und mehr von Fred zurück, der selbst lernen muss, mit dem Tod und dem Leben, das ihm noch bleibt, umzugehen. Nur eines erscheint dem Ehepaar, das seit 50 Jahren zusammen ist, völlig klar: Ohne einander können und wollen sie nicht leben.

Das ergreifende Regiedebüt von Sophie Heldman überzeugt vor allem durch die stillen kleinen und subtilen Zwischentöne im Umgang der Figuren miteinander. Senta Berger und Bruno Ganz zeigen ihr großes Können und setzen den feinfühligem Balanceakt des Drehbuchs zwischen lebensbejahender Liebe und wehmütigem Abschied vom Leben glaubwürdig um.

Die stille und langsame Erzählweise lässt dem Zuschauer die Zeit, den Figuren zu folgen und die Geschichte nachzuvollziehen. Ein kraftvolles Plädoyer für selbstbestimmtes Leben und Sterben.



Drama  
Deutschland/Schweiz 2011

Regie: Sophie Heldman

Darsteller: Bruno Ganz,  
Senta Berger,  
Leonie Benisch u.a.

Länge: 88 Minuten

FSK: 0



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

[www.fbw-filmbewertung.com](http://www.fbw-filmbewertung.com)